

# Wofür nutzt ihr die Lehrer-Ipads

Beitrag von „Susannea“ vom 24. Juni 2025 08:14

## [Zitat von treasure](#)

Tut mir leid für euch, dass die einfachste Lösung "Smartboards mit White-Board-Flügeln" bei euch irgendwie wohl hinten runtergefallen sind.

Die einfachste Lösung sind die mittlere Generation Boards, wo man einfach auch mit Whiteboardmarker drauf schreiben kann, die sind viel einfacher als Flügel und machen preislich keinen Unterschied, deshalb gibt es sie auch nicht mehr 😊

Preislich sind das pro Board 1500 Euro, da sind dann lieber drei statt zwei Boards gekauft worden und eben ohne Flügel, zumal Flügel z.T. gar nicht gingen vom Platz.

## [Zitat von treasure](#)

Ich finde, dass der Alltag oft schwerer gemacht wird als er müsste. Anscheinend haben viele/alle (?) Schulen den Vertrag mit Apple.

Hier hat niemand einen Vertrag mit Apple.

Bei uns ist es aber trotzdem so, dass Apple-User einfacher die Verbindung mit dem Board kriegen. Liegt aber am Board.

## [Zitat von s3g4](#)

nö nicht ein paar Stunden. Je nach Schulgröße eben Vollzeitkräfte. Wir haben pro Standort einen Vollzeitadmin. Anders wäre das auch nicht möglich, zumindest nicht in der Qualität.

Tja und das gibt es eben bei uns nicht, 8h die Woche an einem Tag in der Woche in der Schulzeit oder 16h die Woche wenn man größer ist.

Daher ist einfach notwendig, dass jemand der häufiger an der Schule ist das selber lösen kann.

## [Zitat von s3g4](#)

Warum? Ich sehe da keinen Mehrwert. Der Hard- und Software ist es egal ob der Admin päd. bewandert ist.

Das zeigt, dass es wirklich traurig ist, wenn du das nicht verstehst, warum es nicht egal ist, dass man aus dem Alltag der Schule kommt.

Tolles Beispiel gerade, Iserv will je Elternteil eine persönliche Anleitung drucken, völlig realitätsfremd. Ich kann vielleicht Abschnitte mit dem jeweiligen Zugangsdaten drucken und eine Musteranleitung, aber alles andere ist doch völliger Quark.